Presseinformation

18. Februar 2009

Neue Diskussionsreihen zur Gemeindeentwicklung

NÖ Dorf- und Stadterneuerung startet Netzwerk der guten Ideen

Zusätzliche Impulse sollen die neuen Vortrags- und Diskussionsreihen der NÖ Dorf- und Stadterneuerung bringen, die in einem breit gefächerten Präsentationsprogramm mit erfolgreich umgesetzten Vorzeigeprojekten zu einer Zukunftsdiskussion beitragen möchten. Das Spektrum der heurigen Themen umfasst die Chancen und Risiken von Bevölkerungswachstum, die Jugendarbeit in den Gemeinden, das Zusammenleben der Generationen sowie Integration und Identität.

Den Beginn macht am Freitag, 27. Februar, das Seminar „Identität" in Großrußbach im Bezirk Korneuburg mit einer Exkursion zum Themendorf Karnabrunn und anschließenden Vorträgen im Gemeindesaal. Danach folgen „Mensch & Raum" am 6. März in Seitenstetten, „Jugend" am 13. März in Krems, „Generationen" am 20. März in Senftenberg sowie am 27. März „Integration" in Bad Vöslau.

Die NÖ Dorferneuerung wurde im Jahr 1984 ins Leben gerufen - mit dem Ziel, die Kommunen attraktiver, schöner und vor allem lebenswerter zu gestalten. Die aus der erfolgreichen Dorferneuerung entwickelte Stadterneuerung wurde 1992 gestartet. Standen am Beginn der Aktion sechs Städte, so haben mittlerweile drei Viertel aller Städte Niederösterreichs an dieser Initiative teilgenommen.

Nähere Informationen und Anmeldung bei der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, DI Walter Kirchler, Telefon 02952/4848-0, http://www.dorf-stadterneuerung.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at